

Fahrtenkonzept

Stand Februar 2016

An der HBG ist die Einbeziehung außerschulischer Lernorte ein Bestandteil der Erziehungs- und Bildungsarbeit. Gerade die prozessbezogenen Kompetenzen können außerhalb von Schule erweitert und gestärkt werden. In unserem Fahrtenkonzept legen wir einen Rahmen für Klassen- und Jahrgangsfahrten der Sekundarstufe I fest.



Dabei korrespondieren Reiseziele und die inhaltliche Ausgestaltung mit sozialen, inklusiven oder fachbezogenen, häufig auch fächerübergreifenden Lerninhalten.

Wichtig erscheint uns, dass im 5. Jahrgang das Fahrtziel aus zeitökonomischen Gründen so gewählt wird, dass auch dreitägige Fahrten ermöglicht werden können. Dies hat den Vorteil, dass zusätzlich im 6. Jahrgang noch eine mehrtägige Fahrt unternommen werden kann. Für den 9. Jahrgang sehen wir keine längere Fahrt vor, da die Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr ihr dreiwöchiges Betriebspraktikum absolvieren.

Mehrtägige fachbezogene Exkursionen innerhalb von Projekten werden zusätzlich ebenso ermöglicht wie unterrichtsbedingte Fahrten zu außerschulischen Lernorten. Diese sind keine Schulfahrten im Sinne des Erlasses.

Im sechsten Jahrgang besteht die Möglichkeit der Teilnahme an einer Austauschfahrt nach Cachan, die Partnerstadt Wolfenbüttels, und in den Jahrgangsstufen 6 bis 9/10 zusätzlich die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Skiprojekt in den Alpen, das curricular eingebunden ist. Schüleraustauschfahrten mit französisch-, spanisch oder englischsprachigen Schulen sind sehr erwünscht. Durch die Teilnahme am Projekt Erasmus + können Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 und 9 an einwöchigen Austauschfahrten nach Finnland und Schottland teilnehmen, wenn sie sich in diesem Projekt engagieren.

Aus unterrichtsorganisatorischen Gründen werden alle Fahrten im Klassenverbund innerhalb einer Klassenfahrtenwoche durchgeführt. Gemeinsame Fahrten mit dem gesamten Jahrgang oder jahrgangsübergreifend sind möglich.

Jahrgang*	Anzahl	Tage	Zeitpunkt	Zielort	Inhalt	Max Kosten pro Schüler/-in
05	1	3-5	Zwischen den Oster- und Sommerferien	DJH unter 100 km von der Schule entfernt	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Klassengemeinschaft - Natur, Umwelt- und Erlebnispädagogik 	Maximal 200€ (5 Tage einschließlich VP und Programm)
06	1	3-5	Zwischen den Oster- und Sommerferien	DJH	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Klassengemeinschaft - sportliches Aktivprogramm - Natur- und Umweltpädagogik 	Maximal 250,- €(5 Tage einschließlich VP und Programm)
07	1	Max.6	In diesem Jahrgang kann zusätzlich ein Schulheimaufenthalt durchgeführt werden, falls in Jahrgang 05 und 06 nur 6 Tage gefahren werden.			Maximal 250€ einschließlich VP und Programm
08	1	5	Im Schuljahr frei wählbar	DJH	Fachbezogene Schwerpunkte (beispielsweise Waldeinsatz, Kriegsgräber, Küstenschutz)	Ca. 200,- 250,- € einschließlich VP und Programm
10	1	5	1.Halbjahr	Deutschland und europäisches Ausland	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Klassen- und/oder Jahrgangsgemeinschaft - Politik, Wirtschaft und Kultur 	Max.400 € einschließlich VP und Programm

*Alle Fahrten werden im Klassenverbund innerhalb einer Klassenfahrtenwoche durchgeführt. Gemeinsame Fahrten sind mit dem gesamten Jahrgang oder jahrgangsübergreifend möglich.

